

242438-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – OPL GEB - Kita Schenefeld

OJ S 81/2024 24/04/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schenefeld

E-Mail: timo.meyer@stadt-schenefeld.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: OPL GEB - Kita Schenefeld

Beschreibung: Objektplanung Gebäude - Kita Schenefeld

Kennung des Verfahrens: e836bcd-c420-437f-9cdd-4b5fbb976319

Interne Kennung: DRESO_HH-2023-0059

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schenefeld

Postleitzahl: 22869

Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Bewerbungsformular und Bieterplattform: Zur Angabe der notwendigen Nachweise ist zwingend (Ausschlusskriterium) ein Bewerbungsformular zu verwenden, das auf der Bieterplattform heruntergeladen werden kann (Link: (BT-15) der Bekanntmachung). Der Zugang zur Bieterplattform ist uneingeschränkt möglich. Es wird jedoch die Registrierung empfohlen! Bitte beachten Sie, dass nicht auf der Vergabeplattform registrierte Bewerber nicht über die Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Beantwortung der Bieterfragen informiert werden können. Für den Einsatz der Bieterplattform benötigen Sie einen aktuellen Browser (z.B. Internet Explorer ab Version 7 mit aktivierten Cookies und aktuellem Java-Skript. Weiterhin muss ggf. das Up-und Downloaden von Dateien über das https-Protokoll von der Firewall gestattet sein. 2) Ausschlusskriterien 2a) Formale Ausschlusskriterien - Fristgerechter Eingang des Teilnahmeantrags (Frist siehe BT-1311 der Bekanntmachung) gem. § 57 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 3 VgV, - Vollständigkeit des Teilnahmeantrages. 2b) Rechtliche Ausschlusskriterien: - Eigenerklärung, dass keine

Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben), bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB, - Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt gem. § 124 GWB, - Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/ 2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 / 576 des Rates vom 8. April 2022 2c) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: - Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Architekten gem. § 75 Abs. 1 VGV vorliegt. 2d) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 3 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 3 Mio. EUR 3) Bietergemeinschaften/Eignungsleihe/Unterauftragsvergabe: - Bietergemeinschaften geben eine gemeinsame Bewerbung ab. Geforderte Eigenerklärungen und/oder Nachweise sind für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert zu erklären und vorzulegen. Dazu sind die entsprechenden Seiten zu kopieren und kenntlich zu machen, von welchem Bietergemeinschaftsmitglied die/der Erklärung/Nachweis stammt. Ferner ist eine Bietergemeinschaftserklärung (Anlage zum Teilnahmeantrag) abzugeben, in der auch der Vertreter der Bietergemeinschaft mit postalischer und elektronischer Adresse zu benennen ist, - Im Fall der Eignungsleihe oder beabsichtigter Unterauftragsvergabe sind geforderte Eigenerklärungen und/ oder Nachweise von dem Eignungsverleiher/ Unterauftragnehmer vorzulegen. Der AG behält sich vor, einen Nachweis der Verfügbarkeit im Auftragsfall vor Auftragserteilung zu fordern. Auf §§ 43, 47 VgV wird verwiesen. 4) Fehlende Unterlagen Es wird darauf hingewiesen, dass der AG sich vorbehält, fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben bei den Bietern im Rahmen des § 56 Abs. 2 bis 4 VgV nachzufordern. Der Bieter kann jedoch nicht darauf vertrauen. 5) Fragen Enthalten die Ihnen überlassenen Unterlagen nach Ihrer Auffassung Unklarheiten, so bitten wir Sie, uns unverzüglich darauf hinzuweisen. Hinweise und Fragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabepattform zu stellen. Die Antworten zu Fragen werden allen Bewerbern zeitgleich über die elektronische Vergabepattform zugestellt. Wir möchten Sie bitten, die Fragen rechtzeitig vor Fristende zu kommunizieren. 6) Referenzen Jede Referenz wird nur einmalig gewertet und kann nicht sowohl für die Referenzliste 1 als auch für die Referenzliste 2 eingereicht werden. Die Zuordnung der Referenzen ist deutlich zu machen. 7) Anforderung an die Auftragsausführung Obwohl im Feld BT-743 die Elektronische Rechnungsstellung als erforderlich eingetragen ist, ist laut hiesiger Verordnung die elektronische Rechnung lediglich "zulässig" und gewünscht, jedoch nicht verpflichtend. 8) Bindefrist Der Auftraggeber behält sich die Verlängerung der Bindefrist vor. 9) Zuschlagskriterium "Projektspezifische Herangehensweise, Ansatz Umsetzung Pädagogisches Konzept" Es handelt sich hierbei nicht um eine vergütungspflichtige HOAI-Leistung im Sinne des § 77 Abs. 2 VgV. 10) Infounterlagen Ordner "03_vertrauliche_Unterlagen" Aufgrund von vertraulichen Inhalten werden folgende Unterlagen erst nach Vorlage der unterschriebenen Vertraulichkeitserklärung (liegt den Vergabeunterlagen bei) separat per Bieternachricht zugeschickt: - Raumprogramm Kita Schenefeld - Funktionsräume - Pädagogisches Konzept

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe beiliegende Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: OPL GEB - Kita Schenefeld

Beschreibung: Die Stadt Schenefeld beabsichtigt, eine neue Kindertageseinrichtung zu errichten. Aufgrund der Umwandlung zweier ehemaliger Grandsportplätze konnte durch die Festsetzung des B-Plans Nr. 86 eine ausreichende Fläche für den Gemeinbedarf in zentraler Lage neugeschaffen werden. Das Wettbewerbsgrundstück befindet sich auf einem Teilstück des Flurstück 13/6 des Flur 8, westlich der Blankeneser Chaussee, nördlich der Straße Op de Gehren sowie östlich des Kampweges. Angrenzend an die Kita soll ein Kunstrasenplatz gebaut werden. Die Gesamtfläche, die für die Kita samt Außengelände bereitgestellt wird, beträgt ca. 8350 qm. Die Kita soll zum Jahresende 2027 ihren Betrieb aufnehmen. Die Trägerin der Kindertageseinrichtung wird der Verein WABE (Wohnen, Arbeiten, betreuen, Entwickeln). Die Betreuungsgröße umfasst 160 IPlätze, die sich in 50 Krippenplätzen, 80 Elementarplätzen und zwei Integrationsgruppen (22 Elementar- und 8 Integrationsplätze). Das päd. Konzept basiert auf der Schaffung von vielfältigen Funktionsräumen und eines naturnahen Außengeländes. Es werden einzelne Funktionsräume wie z.B. Tanz und Musik, Bewegungsförderung, Bauen und Konstruieren, Motorikzentrum, Ruheraum, Hochebene, Rollenspiel, Lesen oder gesunde Küche gewünscht. Das Außengelände soll den Kindern genügend Freiraum für das Klettern, Balancieren und Schaukeln bieten. Ebenfalls soll genug Platz für Pflanzen und Gartenarbeit geschaffen werden. Ein detailliertes Raum- und Funktionsprogramm wurde unter Beteiligung der zukünftigen Trägerin erstellt und soll als Grundlage der Planung dienen. Die Ausgestaltung des Neubaus ist so zu bemessen, dass zur Gesamtfinanzierung auch Bundes- und Landeszuschüsse in Anspruch genommen werden. Darüber hinaus räumt die Stadt Schenefeld als zertifizierte "dena-Energieeffizienz-Kommune" dem nachhaltigen und energieeffizienten Bauen und Unterhalten einen besonderen Stellenwert ein. Der Neubau sollte mit einem möglichst geringen Einsatz von Energie und Ressourcen die höchstmögliche Gesamtwirtschaftlichkeit, Behaglichkeit und Alltagstauglichkeit erzielen. Wünschenswert ist zudem eine gewisse Flexibilität in der Raumaufteilung, um im Bedarfsfall die Kinderbetreuung auch nach alternativen Betreuungskonzepten durchführen zu können. Zudem wird eine kostenoptimierte Bauweise gewünscht, bei der z.B. vorproduzierte Fertigteile zum Einsatz kommen könnten. Ergänzend ist darauf hinzuweisen, dass eine 2-Geschossigkeit des Kita-Gebäudes nicht überschritten werden und der Mobilfunksendemast, der sich in unmittelbarer Nähe zum Grundstück befindet, beachtet werden sollte. Die vorläufigen Baukosten der KGR 200-600 stellen sich wie folgt dar (alle Werte netto): KGR 200 Herrichten und Erschließen: 180.000 € KGR 300 Bauwerk - Baukonstruktion: 2.700.000 € KGR 400 Bauwerk - Technische Anlagen: 770.000 € KGR 500 Außenanlagen: 1.150.000 € KGR 700 Sonstige Baunebenkosten: 1.200.000 € Meilensteine im Projekt: Vorlage der Entwurfsplanung November 2024 Vorlage der Genehmigungsplanung Januar 2025 Vorlage der Ausführungsplanung Juli 2025 Vorlage der Ausschreibungsunterlagen September 2025 Baubeginn März 2026 Fertigstellung September 2027 Für diese Maßnahme werden Objektplanungsleistungen gem. § 34 HOAI LPH 1-8, stufenweise Beauftragung, zunächst werden lediglich die LPH 1-4 beauftragt, Honorarzone III. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schenefeld
Postleitzahl: 22869
Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)
Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen
Beschreibung: Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen
Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. BT-300 / Punkt 2, ergänzt durch Vergabeunterlagen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz für den ausgeschriebenen Leistungsbereich der letzten 3 Geschäftsjahre, §45 Abs. 1 Nr. 1 VgV, §45 Abs. 2 VgV (Wichtung 30%): Mindestpunktzahl ab 530.000 EUR netto, Höchstpunktzahl ab > = 680.000 EUR netto

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage einer Referenzliste geeigneter Referenzen, über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste. Eine geeignete /vergleichbare Referenz liegt vor, wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind. Referenzliste 1: Funktionskita oder vergleichbar Anzahl der auszuwertenden Referenzprojekte: 1 Wichtung pro Referenz: 35%, gesamte Wichtung 35% Mindestanforderungen an die Referenzen (50%): 1) Objektplanung Gebäude und Innenräume § 34 HOAI, LPH 2-8 vollständig erbracht 2) Mindesthonorarzone III oder höher 3) Referenzobjekt ist eine Funktionskita oder vergleichbar 4) Projektfertigstellung (LPH 8) innerhalb der letzten 10 Jahre, Fertigstellung nach 11/2013 5) Angabe Auftraggeber, Ansprechpartner, Telefonnummer Die max. Punktzahl für die Referenzliste kann durch das Einreichen von 1 Referenz erreicht werden. Der Bieter erklärt, dass die in der Referenzliste aufgeführte Referenz die Mindestanforderungen erfüllt. Mit Erfüllung der Mindestanforderungen wird die Punktzahl für die jeweilige Referenz zur Hälfte vergeben. Folgende Auswahlkriterien werden ausschließlich bewertet, wenn die oben aufgeführten Mindestanforderungen erfüllt sind: - Angaben zur Höhe der Herstellkosten (20%):

Mindestpunktzahl ab 2,5 Mio. € netto, Höchstpunktzahl ab 3,4 Mio. € netto - Referenzobjekt ist mit öffentlichem Auftraggeber (10%): nicht erfüllt = 0 Punkte; vollständig erfüllt = 4 Punkte - Referenzobjekt mit Fördermitteln (10%): nicht erfüllt = 0 Punkte; vollständig erfüllt = 4 Punkte - Referenzobjekt ist eine Funktionskita mit vorgefertigten Elementen (Vorfertigung) (10%): nicht erfüllt = 0 Punkte; vollständig erfüllt = 4 Punkte Referenzliste 2: Kita oder vergleichbar Anzahl der auszuwertenden Referenzprojekte: 1 Wichtung pro Referenz: 35%, gesamte Wichtung 35% Mindestanforderungen an die Referenzen (50%): 1) Objektplanung Gebäude und Innenräume § 34 HOAI, LPH 2-8 vollständig erbracht 2) Mindesthonorarzone III oder höher 3) Referenzobjekt ist Kita oder vergleichbar 4) Projektfertigstellung (LPH 8) innerhalb der letzten 10 Jahre, Fertigstellung nach 11/2013 5) Angabe Auftraggeber, Ansprechpartner, Telefonnummer Die max. Punktzahl für die Referenzliste kann durch das Einreichen von 1 Referenz erreicht werden. Der Bieter erklärt, dass die in der Referenzliste aufgeführte Referenz die Mindestanforderungen erfüllt. Mit Erfüllung der Mindestanforderungen wird die Punktzahl für die jeweilige Referenz zur Hälfte vergeben. Folgende Auswahlkriterien werden ausschließlich bewertet, wenn die oben aufgeführten Mindestanforderungen erfüllt sind: - Angaben zur Höhe der Herstellkosten (10%): Mindestpunktzahl ab 2,5 Mio. € netto, Höchstpunktzahl ab 3,4 Mio. € netto - Referenzobjekt ist mit öffentlichem Auftraggeber (10%): nicht erfüllt = 0 Punkte; vollständig erfüllt = 4 Punkte - Referenzobjekt mit Fördermitteln (10%): nicht erfüllt = 0 Punkte; vollständig erfüllt = 4 Punkte - Referenzobjekt ist Kita mit vorgefertigten Elementen (Vorfertigung) (10%): nicht erfüllt = 0 Punkte; vollständig erfüllt = 4 Punkte - Referenzobjekt ist eine Funktionskita (10%): nicht erfüllt = 0 Punkte; vollständig erfüllt = 4 Punkte

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektbearbeitung / Projektspezifische Herangehensweise

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar auf Grundlage des Vertragsentwurfs (nach HOAI)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18c86264619-6f1d900a773717d9

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 07/06 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/05/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: außer Preisblatt

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Drees & Sommer SE

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Drees & Sommer SE

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schenefeld

Registrierungsnummer: t:040830370

Postanschrift: Holstenplatz 3-5

Stadt: Schenefeld
Postleitzahl: 22869
Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)
Land: Deutschland
E-Mail: timo.meyer@stadt-schenefeld.de
Telefon: +49 4083037165
Internetadresse: <https://www.stadt-schenefeld.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE
Registrierungsnummer: t:04312000279617
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24118
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: julia.missfeldt@dreso.com
Telefon: +49 4312000279617

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE
Registrierungsnummer: t:04312000279617
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24118
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: julia.missfeldt@dreso.com
Telefon: +49 4312000279617
Internetadresse: <https://dreso.com/de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Registrierungsnummer: t:04319884542
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24105
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon: +49 4319884542

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 547c15e9-d7ee-4278-aa44-e0f365d881bc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/04/2024 14:52:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 242438-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 81/2024

Datum der Veröffentlichung: 24/04/2024